



[2] VILLE BIANCHI
VIALE DANTE ALIGHIERI, 50
I-34073 GRADO (GO)
TEL. 0039 0431 80 169
FAX 0039 0431 87 70 00
E-Mail: office@villebianchi.it
Internet: www.villebianchi.it

- 4 **Anreise:** Die A 2 an der Autobahnkreuzung Triest-Venedig unmittelbar nach der Abzweigung Triest in Richtung Palmanova verlassen, dann Richtung Cervignano/Aquileia weiter der Beschilderung folgen.
- Entfernung:** Udine 50 km, Triest 50 km, Venedig 150 km.
- Kreditkarten:** Visa, Euro/Master, DC, Amexco.
- Anzahl der Zimmer:** 48 Zimmer und Apartments.
- Zimmerpreise:** 90 bis 110 € p.P. (inkl. HP - nur HP möglich).
- Parkmöglichkeiten:** Auf dem Gelände vorhanden (6 € p. Tag).
- Warme Küche:** Täglich drei Wahl-Menüs.
- Plätze im Restaurant:** 100
- Ruhetag des Restaurants:** Keiner
- Betriebsferien:** Das Haus ist von November bis März geschlossen.
- Freizeit und Erholung:** Großzügiger Garten direkt am Strand, Golfplatz 5 km entfernt, Tennisplätze ca. 100 m. Guter Ausgangspunkt für Ausflüge.
- Besitzer:** Familie Grigolon
- Tiere:** Nicht erlaubt.

Die „Goldene Insel zwischen Venedig und Triest“ wird Grado seit Ende des 19. Jahrhunderts genannt. Die Stadt ist durch



einen nur einige Kilometer langen und wenige 100 Meter breiten Naturdamm mit dem Festland verbunden. Grado ist ein ehemaliges Fischerdorf, das 1892 durch Kaiser Franz Josef offiziell in das Verzeichnis der Kurorte des Habsburgischen Reiches aufgenommen wurde. Dank seiner privilegierten Lage entwickelte sich das Städtchen schnell zum mondänen Urlaubsort der Aristokratie, und so entstand im Laufe der Jahre eine stattliche Anzahl nobler Villen, so auch die Ville Bianchi, für die im Jahr 1900 Baron Leonhard Bianchi den ersten Spatenstich setzte. Der Baron erbaute fünf großzügige, elegante Villen, alle miteinander verbunden und von Wasser umgeben. Weder die Wirren der zwei Weltkriege noch wirtschaftliche oder politische Krisen konnten dem Charme des Hauses etwas anhaben. Unter Beibehaltung des geschichtsträchtigen Flairs wurden mit Bedacht neue Akzente gesetzt. Familie Grigolon, seit 1978 Besitzer der Ville Bianchi, hat 1999 bei einer aufwändigen Generalsanierung alle fünf Villen mit Aufzügen, die Zimmer und Apartments mit modernstem Komfort und hübschem Mobiliar ausgestattet. Im übrigen entspricht die geschmackvolle, dennoch schlichte Einrichtung bis ins kleinste Detail dem klassischen Äußeren der Ville Bianchi und verbindet traditionelle Eleganz mit modernem 4-Sterne-Luxus. Der Garten mit seinen hohen Platanen und Pinien ist fernab von allem Trubel als Oase der Ruhe erhalten geblieben. Wer möchte hier nicht einmal verweilen? Die Tatsache, dass die Ausläufer der Alpen von der Küste nur rund 100 km entfernt sind, ist nicht nur ein Garant für eine abwechslungsreiche Küche und einen gut sortierten Weinkeller, sondern eröffnet überdies interessante Ausflugsmöglichkeiten in die Umgebung.